



Eisbericht Nr. 000

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 80	Nr. 000	Dienstag, den 12.12.2006	1
-------------	---------	--------------------------	---

Übersicht

In den ersten Novembertagen hat sich bei Lufttemperaturen um minus 10°C an der Nordküste der Bottenvik das erste Eis dieses Winters gebildet. Danach blieben die Temperaturen aber relativ mild, so dass sich danach kein weiteres Eis gebildet hat. Im Moment kommt nur in den nördlichen Schären der Bottenvik 5-15cm dickes Eis vor. Im Gegensatz zum langjährigen Mittel behindert das Eis daher die Schifffahrt noch nicht. Sobald das der Fall ist, wird das BSH mit der Erstellung des „Eisbericht, Amtsblatt des BSH“ anfangen.

Bei Problemen beim Bezug des Amtsblattes und auch sonstigen Fragen zu Meereis rufen sie uns bitte an unter +49 (0) 381 4563-780 oder schreiben sie an ice@bsh.de.

Bottenvik

Finnische Küste: In den nördlichen Schären kommt 5-15cm dickes Eis vor, in der Einfahrt nach Kemi ein Streifen aus Eisbreiklumpchen. - **Schwedische Küste:** Teilweise aufgebrochenes, 5-10cm dickes Eis in den inneren nördlichen Schären.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Keine nennenswerte Eisbildung im Laufe dieser Woche.

Im Auftrag
Dr. Holfort

Overview

The first ice of this season was formed in the northern part of the Bay of Bothnia in the beginning of November. But after then the temperatures stayed mostly above the freezing point, so no further ice was formed. At the moment only in the northernmost archipelago of the Bay of Bothnia about 5-15cm thick ice is present. Therefore, in contrast to the long term average, shipping is still not hindered due to ice. The BSH will start with the "Eisbericht, Amtsblatt des BSH" once this is the case.

If you have problems receiving the Amtsblatt or have other seaice related questions, don't hesitate to call us at +49 (0) 381 4563-780 or write to ice@bsh.de.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the northern archipelago there is 5-15cm thick ice. In the entrance to Kemi there is a belt of shuga. - **Swedish Coast:** In the inner northern archipelago 5-10 thick, partly broken ice.

Expected Ice Development

No appreciable ice formation is expected during this week.

By order
Dr. Holfort

Eisankünfte / Ice Information

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
 Neptunallee 5 18057 Rostock
 Telefon: +49 (0) 381 4563 -780 / Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
 E-Mail: ice@bsh.de
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/
 © BSH - All rights reserved
 Reproduction in whole or in part prohibited

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
 Postfach 301220 20305 Hamburg
 Telefon: +49 (0) 40 3190 - 2070
 Telefax: +49 (0) 40 3190 - 5002
www.bsh.de/de/Produkte/Abonnements/Eisbericht/index.jsp
 © BSH - Alle Rechte vorbehalten
 Nachdruck, auch auszugsweise, verboten